



Die Mitglieder der Sportfreunde Kurpfalz 04 nahmen einige Menschen mit Behinderung auf Schalke mit (linkes Bild). Die Mythos-Tour brachte allem Beteiligten großen Spaß (rechtes Bild).



BILD: HAGEMEIERS

Menschen mit Behinderung zu Besuch auf Schalke

Eine besondere Aktion der Sportfreunde Kurpfalz 04 und der Schalker Kumpels der Region Luzern

Waibstadt. Der Schalke-Fanclub Sportfreunde Kurpfalz 04, Waibstadt, versucht jedes Jahr einigen Menschen mit Behinderung den Besuch auf Schalke zu ermöglichen. Die Idee jetzt kam von einem Freund der Sportfreunde Kurpfalz 04 und damit auch von deren Schalker Kumpels in der Region Luzern. Da diese schon ein paar Jahre in Sachen Karten, Transfer sowie Übernachtung zusammenarbeiten, haben sie sich im vergangenen September, gemeinsam im Bus gegen Leverkusen dazu entschlossen, direkt zu helfen.

Ziel war es, Menschen mit einer Behinderung aus der Schweiz und aus der hiesigen Heimat (von Lebenshilfe-IKB für Menschen mit Behinderung e.V.) einen gemeinsamen Besuch auf Schalke zu ermöglichen. Für die Tour wurde bereits beim „Heimspiel“ der

Schalker in Sinsheim fleißig gesammelt beziehungsweise gespendet. Freundlicherweise beteiligten sich bei der Aktion „Kumpel-Bändchen“ am „Schalker-Veltins-Treff“ auch einige Fußballfreunde im 1899 Outfit. Im weiteren Verlauf der Saison konnten durch eine Tombola, durch Busfahrten zu den „EssNullVier“-Spielen und durch Barspenden insgesamt 2523,08 Euro für die Aktion und damit für die „Teams Weinheim und Luzern“ bereitgestellt werden.

Nachdem feststand, dass die Tour finanziell komplett abgesichert war, ging es an die Organisation. Die Eintrittskarten wurden im Vorfeld von den Sportfreunden Kurpfalz organisiert und bereitgestellt. Für das Team Weinheim stand damit auch fest, die Tour bereits am Freitag zu starten. Die Freunde aus der Region Luzern

konnten sich dann in das Samstag-Vormittags-Programm einlinken, denn die frühe Anreise ließ dies zu.

Sportfreunde Kurpfalz 04-Mitglied Oliver Andres übernahm die Organisation für das Wochenendprogramm im Ruhrpott. Für Museumsbesuch und Mythos-Tour konnten dank vielfacher Unterstützung speziell abgestimmte Touren und Preise gebucht werden. Am Ende stand dann ein vielfältiges und rundum volles Programm fest. Am Freitagnachmittag wurde mit der Arena Tour und Museumsbesuch begonnen, anschließend spazierten alle über das Trainingsgelände, bei der Knappen Schmiede wurde nach Talenten Ausschau gehalten und danach der Fanshop „leergekauft“. Völlig entkräftet konnten dann alle beim Schalker zu Abend essen. Samstags gleich

nach dem Frühstück startete die individuell abgestimmte dreistündigen Mythos-Tour, untermalt mit Fotosession und der eindrucksvollen Fahne von Gaga. Nach einer kleinen Pause und einem Imbiss ging es dann ab zum Stadion, wo die königsblaue Stimmung aufgeht und dem Anpfiff entgegenfiebert wurde. Nach dem Schlusspfiff feierten alle frenetisch den Schalke-Sieg, verzehrten an einer Bude noch einen kleinen Snack und dann ging es ins Hotel, Kraft für den Sonntag tanken.

Sonntags nach dem Frühstück stand eine Führung beim Zeche-Zollverein statt, bevor sich alle nach einem kurzen Imbiss auf den Heimweg machten. Viele begeisterte und strahlende Gesichter erinnern sich gerne an die Mythos-Tour. Nach Rückmeldung durch die

Betreuer der beiden Teams, haben die Sportfreunde Kurpfalz 04 den Eindruck, dass sie einige Freunde und Schalke-Fans an diesem Wochenende dazu gewonnen haben. An dieser Stelle sagen sie noch einmal ein riesen Dankeschön an alle, die diese Tour „mit internationaler Besetzung“ unterstützt, organisiert und geführt haben. Der 2:1 Sieg der Schalker gegen das Bundesliga-Team aus der Heimat war dann fast zweitrangig.

Ulfert Hagemeier

i Infos und weitere Impressionen unter www.diehagemeiers.de/enga.../menschen-mit-behinderung/Glück_Auf_aus_dem_Kraichgau_Sportfreunde_Kurpfalz_04_Schnappschüsse_und_auf_www.sportfreunde-kurpfalz04.de.